Paris, BnF, Latin 5582

Bezeichnung	Paris, BnF, Latin 5582
Alte Signaturen/Katalognummern	Colbert 3967; Regius 4180/3; Rand 120; Köhler 57; Bischoff 4379
Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbeschreibung	Martinellus
Sprache	Latein
Thema / Text- bzw. Buchgattung	Hagiographie
Allgemeine Informationen	Ein sehr prächtiger Martinellus, der jedoch nicht mit demjenigen aus Berlin konkurrieren kann.
	ÄUßERES
Entstehungsort	Tours ● (RAND; KÖHLER; BISCHOFF)
Entstehungszeit	Mitte 9. Jhd. (BISCHOFF)
Kommentar zu Entstehungsort und -zeit	Stil und Inhalt der Handschrift deuten auf eine Entstehung in St-Martin in der ersten Hälfte des 9. Jahrhunderts hin.
Überlieferungsform	Codex
Beschreibstoff	Pergament
Blattzahl	139
Format	24,5 cm x 20,3 cm
Schriftraum	15,8 cm x 12,5 cm
Spalten	1
Zeilen	16
Schriftbeschreibung	Turonische Minuskel; Halbunziale; Unziale Rustica
Angaben zu Schreibern	Nicht mehr als zwei Hände, viel <mark>leich</mark> t sogar eine (RAND) Mindestens zwei <mark>Hände</mark> (BISCHOFF)
Layout	Rote, schwarze und blau-schwarze Titel Einzelne Titel in Gold
Einband	Lederein <mark>ba</mark> nd auf d <mark>ünne</mark> r Pappe.
Zustand	Das Ende <mark>der</mark> Handschrift fehlt, sie bricht zu Beginn des <i>Liber sancti Martini de Trinitat</i> e ab.
Illuminationen	Initialen - fol. 1r - Zwei kleine Initialen in Gold fol. 4v - P-Initiale in Gold und Rot fol. 6r - Prächtige I-Initiale in Gold, Blau, Rot, Gelb und Grün fol. 35r - Prächtige H-Initiale in Gold, Blau und Rot fol. 39r - Schöne P-Initiale in Gold, Blau, Rot und Gelb fol. 44r - Schöne S-Initiale in Gold und Rot fol. 46r - Prächtige M-Initiale in Gold, Blau und Rot fol. 50v - Schöne A-Initiale in Gold, Blau und Rot fol. 52v - Schöne B-Initiale in Gold und Rot fol. 53v - Schöne E-Initiale in Gold und Rot.

	- fol. 59v - Prächtige C-Initiale in Gold, Blau und Rot fol. 93r - Prächtige Q-Initiale in Gold, Blau und Rot fol. 114v - Schöne L-Initiale in Gold, Blau und Rot fol. 136r - Prächtige I-Initiale in Gold, Blau und Rot fol. 139v - C-Initiale in Gold, Blau und Rot. Umrandung fol. 59r - Arkade mit Blattfries und Vögeln.
Ergänzungen und Benutzungsspuren	 Anmerkungen am Rand, die den Text in lectiones unterteilen. Zahlreiche spätmittelalterliche Anmerkungen, die den Inhalt schneller erschließen.
Geschichte der Handschrift	Die Handschrift war im Besitz von Colbert, bevor sie an die Bibliothèque royale gelangte.
Bibliographie	RAND 1929, S. 158-159; KÖHLER 1930, S. 420-421; BOURGAIN/HEINZELMANN 1997, S. 303; BISCHOFF 2014, S. 111.
Online Beschreibung	https://archivesetmanuscrits.bnf.fr/ark:/12148/cc64548x
Digitalisat	https://gallica.bnf.fr/ark:/12148/btv1b10037137r
	INNERES
Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbeschreibung	 Martinellus 1r-2r - Sulpicius Severus, Ep. ad Desiderum (Prologus de Vita sancti Martini) 2v-34r - Sulpicius Severus, Vita sancti Martini 34v-38v - Sulpicius Severus, Ep. ad Eusebium 39r-43r - Sulpicius Severus, Ep. ad Aurelium 43v-45r - Sulpicius Severus, Ep. ad Bassluam 45v-50r - De Transitu sancti Martini 50v-52v - Epistula de transitu Martini 52v-53v - Item de transitu sancti Martini 53v-54v - Ambrosius ep. de transitu sancti Martini 55r-56v - Ep. quando corpus eius tranlatum est

57r-90v - Sulpicius Severus, Dialogi liber primus
91r-112v - Sulpicius Severus, Dialogi liber secundus
113r-135r - Sulpicius Severus, Dialogi liber tertius
135v-139r - Gregor von Tours, Vita sancti Briccii

• 139r-139r - Liber sancti Martini de Trinitate (Das Ende fehlt.)

- fol. 55r - Schöne O-Initiale in Gold und Rot.

 $https://coenotur.fruehmittelalterprojekte.uni-hamburg.de/handschrift/Paris_BnF_Latin_5582_desc.xml$